



# JAHRESBERICHT 2023



03 Vorwort Präsident

---

04 Meilensteine

---

05 Fokus

---

06 Zahlen + Fakten

---

07 Organe

---



# VORWORT PRÄSIDENT



SAMUEL HUWILER



Das Berichtsjahr 2023 brachte einige Herausforderungen mit sich; es kann daher als ereignis- und erfolgreich bezeichnet werden.

Einen fulminanten Betriebsstart markierte die Übergabe des Qualitätszertifizierungslabels nach dem Swiss Care Excellence Certificate des Bereichs Pflege. Wir sind sehr stolz, als schweizweit erst dritte Langzeitpflegeinstitution dieses Label repräsentieren zu dürfen. Ebenfalls sehr gut gelungen ist die operative Übernahme der Epileptologischen Langzeitpflege in Tschugg. Die Betriebsübernahme gelang nahtlos und ohne jegliche Friktionen.

Als sehr anspruchsvoll zeigten sich hingegen die Cyberattacke auf unsere IT-Providerin sowie die Fachkräftesituation im Bereich Pflege. Ende Mai 2023 war unsere IT-Anbieterin von einem massiven Cyberangriff betroffen. Auch wenn seitens des Betriebes keine Daten abgezogen werden konnten oder verschlüsselt wurden, dauerte es Monate, bis das Arbeiten ohne grössere Einschränkungen wieder möglich war. Der Vorfall und die daraus resultierenden Konsequenzen nahmen eine strategische Dimension an. Ebenfalls haben uns die fehlenden Fachkräfte im Bereich der Pflege stark gefordert. Um die Belegung halten zu können und eine gute Pflegequalität zu gewährleisten, mussten innerhalb kürzester Zeit verschiedene Massnahmen geprüft und umgesetzt werden. Dank hervorragender Unterstützung aller Beteiligten ist dies gut gelungen.

Ein sehr wichtiger Schritt in Richtung Modernisierung unserer Infrastruktur konnte erfolgen mit der Genehmigung des Projekts «Haus F» und der Entscheidung, das Projekt zeitverzugslos zur Umsetzung zu bringen. Zielsetzungen sind, dass wir zeitnah unser vollständiges Bettenangebot in gefälligen Einzelzimmern anbieten können. Zudem soll unsere gerontopsychiatrische Abteilung in eine Immobilie umziehen können, die den Anforderungen dieser Bewohnenden nach neuesten Erkenntnissen entspricht. Der Baubeginn wird im Frühjahr 2024 erfolgen. Die Inbetriebnahme ist für den Herbst 2025 geplant. Operativ betrachtet ist es auch in diesem Jahr sehr gut gelungen, die vorgenannten Herausforderungen zu meistern und trotzdem andere Aufgaben nicht aus den Augen zu verlieren. Der Betrieb konnte kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Den Mitgliedern der strategischen Organe danke ich für die wertvolle, stets lösungs- und zielorientierte Zusammenarbeit. Der Geschäftsführung sowie den Mitarbeitenden danke ich herzlich für den ausnahmslos engagierten und motivierten Einsatz zugunsten unserer Bewohnenden. Als Präsident des Stiftungsrats sowie der Verwaltungsräte bin ich überzeugt, dass das Wohn- und Pflegeheim Utzigen einer guten Zukunft entgegenblicken kann.

**SAMUEL HUWILER, Präsident Stiftungsrat sowie  
Verwaltungsräte Betriebs AG und Immobilien AG**



## SOMMERFEST

Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause konnten wir wiederum das traditionelle Sommerfest durchführen. Bei schönstem Sommerwetter durften wir zahlreiche zufriedene Bewohnende, Angehörige und Gäste begrüßen.



## NEUBAU HAUS F

Im Herbst 2023 stimmte der Verwaltungsrat dem Neubau zu, welcher die geschützte Wohngruppe mit 24 Einzelzimmern beherbergen wird. Die Bewohnenden dürfen sich auf ein schönes Zuhause und die Mitarbeitenden auf einen modernen Arbeitsplatz freuen.



## EINFÜHRUNG SCHICHTARBEIT

Im Bereich Pflege wurden die Abläufe so angepasst, dass sich die Arbeiten gleichmässig über den ganzen Tag verteilen. Dadurch können die Mitarbeitenden im Schichtbetrieb arbeiten und es müssen keine geteilten Dienste mehr in Kauf genommen werden.



## NEUES GESETZ

Der Kanton finanziert bei Menschen mit Behinderungen neu auch ambulante Leistungen und ermöglicht dadurch mehr Wahlfreiheit im Bereich Wohnen und fördert die Teilhabe. Wir haben die Voraussetzungen geschaffen, um diesen Anforderungen zu entsprechen.

# FOKUS FACHKRÄFTEMANGEL IM BEREICH PFLEGE



Bis Mitte 2023 ist es uns, einmal mit mehr, einmal mit weniger Aufwand, gelungen, sämtliche Stellen im Bereich Pflege mit gut qualifizierten Fachpersonen zu besetzen. In der zweiten Hälfte des Jahres 2023 hat uns jedoch der Fachkräftemangel eingeholt und mit voller Wucht getroffen. Von einem Tag auf den anderen brach der Rekrutierungsmarkt komplett ein. Sehr schnell wurde uns bewusst, dass nach Lösungen zu suchen ist, um die Belastung der Mitarbeitenden in Grenzen zu halten und nicht zusätzlich zu strapazieren, aber auch um die Belegung halten zu können. Diese Wahrnehmungen wurden zusätzlich durch die Erkenntnisse aus den Workshops zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie durch Interviews zur Arbeitszufriedenheit untermauert.

Aus der Situationsanalyse ergaben sich für uns vor allem zwei Lösungsansätze, die es umgehend zu verfolgen galt. Einerseits mussten Möglichkeiten gesucht werden, um die Mitarbeitenden der Pflege so entlasten zu können, dass sie sich auf ihre Kernkompetenzen, die Pflege und Betreuung, fokussieren können. Andererseits galt es, eine Marketingkampagne zu erarbeiten, um neue Mitarbeitende zu gewinnen. Innerhalb kürzester Zeit konnten wir eine regional gesteuerte Kampagne erarbeiten mit dem Fokus, Personen gewinnen und qualifizieren zu können, die bisher nicht in der Pflege gearbeitet haben. Dazu nutzten wir Social Media und andere Online-Kanäle. Die Aufmerksamkeit, die wir dadurch generieren

konnten, führte zu einer spürbaren Verbesserung bei den Bewerbungseingängen. Die Mitarbeitendensituation stabilisierte sich.

Bei der intensiven Auseinandersetzung mit der Thematik «Fokussierung der Pflege auf die Kernkompetenzen» ist der Lösungsansatz entstanden, hauswirtschaftliche Arbeiten, welche die Pflegeabteilungen erbringen, an unsere Reinigungs- und Wäschereidienstleisterin, iss, und Transporte an unseren Hausdienst zu übertragen. Innerhalb Monatsfrist konnten diese Ideen vertieft geprüft und die Kosten kalkuliert werden. Mitte Dezember 2023 lag somit die notwendige Disposition vor, um eine Entscheidung zu treffen. Nur drei Wochen später, am 8. Januar 2024, begann die Umsetzung. Nach knapp zwei Monaten Umsetzungszeit darf mit grosser Freude festgestellt werden, dass die Entlastungswirkung erzielt und seitens des Bereichs Pflege sehr geschätzt wird. Besonders freut uns, dass die Mitarbeitenden der iss sowie des Hausdienstes die Dienstleistungen ab dem ersten Tag sehr gut und zur vollsten Zufriedenheit übernommen haben. Die innerhalb kürzester Zeit erarbeiteten, umgesetzten und bereits etablierten Lösungen zur Entlastung der Pflege-mitarbeitenden dürfen mit Freude und Stolz als Erfolgsgeschichten gewertet werden.

**THOMAS STETTLER,**  
Geschäftsführer Gesamtbetrieb

## 81 $\frac{1}{2}$ Jahre



beträgt das Durchschnittsalter unserer Bewohnenden im AHV-Bereich. 55,8% der Bewohnenden sind Frauen und 44,2% Männer.

## 80'000



fleissige Bienen sorgen dafür, dass wir unseren eigenen Honig herstellen und geniessen können.

## 171



Impfungen gegen die Grippe wurden in unserer Arztpraxis verabreicht.

## 4 Jahre



und 300 Tage wohnen die Bewohnenden des AHV-Bereichs im Durchschnitt bei uns.

## 847'000 kWh



Strom wurden bezogen. 230'000 kWh davon konnten mit den Photovoltaikanlagen auf unseren Dächern produziert werden. Dies entspricht 27,2% des Gesamtverbrauchs.

# ORGANE 2023

STAND PER 31.12.2023



Die Angaben gelten für folgende Gremien:

Stiftungsrat Stiftung Wohn- und Pflegeheim Utzigen  
Verwaltungsrat Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG  
Verwaltungsrat Wohn- und Pflegeheim Utzigen Immobilien AG

<b>PRÄSIDENT</b>	<u>Samuel Huwiler, Utzigen</u>
<b>VIZEPRÄSIDENT</b>	<u>Dr. Markus Battaglia, Bern</u>
<b>MITGLIEDER</b>	<u>Christina Gygax-Gäumann, Kirchdorf</u>
	<u>Stephan Hänsenberger, Oberdiessbach</u>
	<u>Karin Lüthi, Bern</u>

<b>GESCHÄFTSFÜHRUNG STIFTUNG/GESAMTBETRIEB</b>	<u>Thomas Stettler</u>
<b>GESCHÄFTSFÜHRUNG BETRIEBS AG</b>	<u>Thomas Stettler</u>
<b>GESCHÄFTSFÜHRUNG IMMOBILIEN AG</b>	<u>Ulrich Pagel</u>

<b>KONTROLLSTELLE</b>	<u>BDO AG, Bern</u> <i>vertreten durch</i> Laurence Gilliéron Leitende Revisorin Zugelassene Revisionsexpertin
-----------------------	--



Höchster Standard für Ökoeffektivität.  
Cradle to Cradle Certified®-Druckprodukte  
hergestellt durch die Vögeli AG.  
Bindung ausgenommen.

## IMPRESSUM

**GESAMTKOORDINATION**

Thomas Stettler / Barbara Nussbaum

**REALISATION & GESTALTUNG**

everett public relations

**FOTOS**

Wohn- und Pflegeheim Utzigen

**DRUCK**

Vögeli AG, Marketingproduktion & Druck, Langnau i.E.



Wohn- und Pflegeheim Utzigen

Wuhlstrasse 110a

3068 Utzigen

Telefon 031 838 21 11

[info@schlossutzigen.ch](mailto:info@schlossutzigen.ch)

[www.schlossutzigen.ch](http://www.schlossutzigen.ch)